

RS Verg 2007/5/4 N/0038- BVA/12/2007-EV10

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.05.2007

Norm

BVergG 2006 §320 Abs2

1. BVergG 2006 § 320 gültig von 01.01.2014 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 320 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
3. BVergG 2006 § 320 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Die vom Gesetzgeber eingeräumte Möglichkeit der gleichzeitigen Anfechtung der Ausscheidens- und Zuschlagsentscheidung (vgl. den Wortlaut "unter einem") setzt zwingend voraus, dass dem Bieter die Zuschlagsentscheidung auch bekanntgegeben wird, andernfalls müsste man den Gesetzgeber unterstellen, etwas Sinnwidriges geregelt zu haben. Die vom Gesetzgeber eingeräumte Möglichkeit der gleichzeitigen Anfechtung der Ausscheidens- und Zuschlagsentscheidung (vergleiche den Wortlaut "unter einem") setzt zwingend voraus, dass dem Bieter die Zuschlagsentscheidung auch bekanntgegeben wird, andernfalls müsste man den Gesetzgeber unterstellen, etwas Sinnwidriges geregelt zu haben.

Entscheidungstexte

- N/0038-BVA/12/2007-EV10
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 04.05.2007 N/0038-BVA/12/2007-EV10

Schlagworte

Bekanntgabe der Zuschlagsentscheidung;

Dokumentnummer

VERGR_20070504_N_0038_BVA_12_2007_EV10_03

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>